

PRESSEMELDUNG

01. FEBRUAR 2017 / 2 SEITEN + SERVICE

RESIDENZSCHLOSS LUDWIGSBURG: FÜHRUNG IM MODEMUSEUM AM 5. FEBRUAR

Residenzschloss Ludwigsburg

„Was ist schön?“ – Auf den Spuren unseres Schönheitsbegriffs im Modemuseum

Das Modemuseum in Schloss Ludwigsburg zeigt prachtvolle Kleider aus drei Jahrhunderten – aber vor allem zeigt es, wie sehr sich über die Generationen und Jahrhunderte das Ideal des schönen Körpers, bei Männern wie bei Frauen, verändern konnte. Die neue Sonderführung mit Charlotte Andersson zeigt diese Entwicklung: zu erleben am Sonntag um 14 Uhr.

MODEMUSEUM BIETET BLICKE AUF DAS SCHÖNHEITSIDEAL

Warum trugen Frauen über Jahrhunderte ein Korsett? Was fand man im 18. Jahrhundert an einem bestickten Seidenanzug besonders männlich? Was fasziniert die Menschen der Vergangenheit am weiß gepuderten Gesicht und Körper – und warum wollte man im 20. Jahrhundert unbedingt braungebrannt sein? Die Vorstellungen von Schönheit haben sich über die Jahrhunderte geändert, das zeigen die kostbaren historischen Kleider im Modemuseum von Schloss Ludwigsburg. Aber zugleich enthüllen sie auch, wie sich das Verhältnis zum eigenen Körper verändert hat!

WANDEL DES KÖRPERBEWUSSTSEINS IN DEN JAHRHUNDERTEN

Wie sehr das Modemuseum die Geschichte unseres Körperbewusstseins erzählt – das kann man bei der Führung mit Charlotte Andersson am Sonntag erleben. Ob steife Hofkostüme des Barock oder dramatische Kreationen des 20. Jahrhunderts: Immer zeigen die Kleider vor allem eines: das Bild, das man sich von einem schönen Menschen machte. Die Reise durch die Geschichte der Mode wird dadurch zu einer Begegnung mit dem sich wandelnden Blick auf den Körper – und

1/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2016 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

01. FEBRUAR 2017 / 2 SEITEN + SERVICE

RESIDENZSCHLOSS LUDWIGSBURG: FÜHRUNG IM MODEMUSEUM AM 5. FEBRUAR

zwar bei Männern wie bei Frauen. Den stärksten Eindruck machen sicher die Mieder und Korsette, mit denen in früheren Jahrhunderten vor allem der Körper der Frauen eingeschnürt und nach einem Ideal geformt wurde. Aber ist die heutige Erwartung an den bis ins Alter durchtrainierten Körper vielleicht auch eine Art von Korsett, mit dem man unbemerkt lebt? Die Führung im Modemuseum bietet Aha-Erlebnisse beim Blick auf den Wandel der Ideale in Vergangenheit und Gegenwart. Und das betrifft nicht nur den weiblichen Körper!

SERVICE

WAS IST SCHÖN?

Eine Reise durch die Geschichte der Mode und des Körpers

Mit Charlotte Andersson

TERMIN

Sonntag, 5. Februar 2017, 14.00 Uhr

DAUER

90 Minuten

PREIS

Erwachsene 9,00 € ermäßigt 4,50 € Familien 22,50 € Kinder 3,50 €

Eine telefonische Anmeldung ist unbedingt erforderlich.

TREFFPUNKT UND KARTENVERKAUF

Schlosskasse Residenzschloss

INFORMATIONEN UND ANMELDUNG

Residenzschloss Ludwigsburg

Schlossstraße 30

71634 Ludwigsburg

Telefon +49 (0) 71 41 . 18 20 04

2/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2016 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).



PRESSEMELDUNG

01. FEBRUAR 2017 / 2 SEITEN + SERVICE

RESIDENZSCHLOSS LUDWIGSBURG: FÜHRUNG IM MODEMUSEUM AM 5. FEBRUAR

info@schloss-ludwigsburg.de

WWW.SCHLOSS-LUDWIGSBURG.DE

WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2016 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).